

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender - kostenlos und unabhängig
Nr. 114 Juni 2018



**NIEDER-
LIEBERSBACH**
125 Jahre SVG

MÖRLENBACH
Hoansals-Beck

RIMBACH
Naturparkschule

FÜRTH
**Wolf im
Odenwald**



Gesundheit
Ausdauer
Wohlbefinden

LAUFTRAINING – UWE WERZ

Ihr Lauftrainer für die Odenwald Region!

Am 6. Juli 2018 / 18h
startet ein neuer Laufkurs
Anmeldung per Email an u.a. Adresse

Als ausgebildeter Trainer nach der Laufcampusmethode leite ich Laufgruppen mit ganz unterschiedlichen Anforderungen. Dazu gehört neben einem strukturierten Trainingsaufbau auch ein gesunder Laufstil.

Erkundigen Sie sich jetzt über meine Angebote auf meiner Webseite mit ausführlichen Beschreibungen und Informationen.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich bei einem ersten Training kennen zu lernen.

Uwe Werz | Lauten-Weschnitz
anfrage@Lauftraining-UweWerz.de | www.Lauftraining-UweWerz.de



Kreatives und Schönes aus unserer **Bastelabteilung**



Wellness zum Selbermachen!

Mit Rayher Daily Soap.

BAUMAG

BAUFACHHANDEL

BAUMAG BAUFACHHANDEL
Georg Katzenmeier GmbH & Co. KG
Steiniger Weg 3
64668 Rimbach
Tel.: 06253/9810-0
Fax: 06253/9810-60
www.baumag-rimbach.de

INHALT

125 Jahre SVG - - - - -	Seite 4
Magazin - - - - -	Seite 6
Freiheit für Krähwinkel - - - - -	Seite 7
Hoansals-Beck - - - - -	Seite 8
Magazin - - - - -	Seite 10
Naturparkschule - - - - -	Seite 14
Magazin - - - - -	Seite 16
Wolf im Odenwald - - - - -	Seite 18
Termine - - - - -	Seite 20
Magazin - - - - -	Seite 22
In eigener Sache/Impressum - - -	Seite 23

DAS TITELBILD

zeigt Frau Monika Joest in ihrer Bäckerei in Mörlenbach
- gemacht hat es das Biber Studio.

Die schönsten Blumen
im Tal!



adrianblumen



Pilot: Stephan Ullmann - Euroline, Foto: Biber Studio

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

immer wieder ist es spannend für uns, welche Themen sich für die neue Ausgabe des Weschnitz-Blitz zusammenfinden. Und oft ist es so, dass scheinbar Gegensätzliches aufeinandertrifft.

Diesmal zum Beispiel zeigte sich eine nicht vorhersehbare Ver-
schränkung: Vor über 150 Jahren begann die Geschichte vom
Hoansals-Beck in Mörlenbach. Zur gleichen Zeit, ebenfalls vor
150 Jahren, wurde der letzte Wolf im Odenwald erschossen. Die
Bäckerei wird Ende Juni ihre Arbeit einstellen, der Wolf dagegen
schaut gegenwärtig gerade mal wieder vorbei und erregt die Ge-
müter.

Eine Veranstaltung, die uns seit Jahren begeistert, ist das Straßentheaterfestival „Gassensensationen“ in Heppenheim. Wir haben

über den Berg geschaut und stellen Ihnen die diesjährige Eigenproduktion vor, bei der Danilo Fioriti Regie geführt hat und Darsteller aus dem Weschnitztal mitspielen. Alle anderen Gassen-
sensationen lohnen erfahrungsgemäß ebenfalls den Weg über die Ju- oder die Klinger Höhe.

Viel Spaß beim Lesen
und bei den Veranstaltungen wünscht

K. Weber

Das Luftbild in der Mai-Ausgabe zeigte den Anstieg der B 38 zwischen Mörlenbach und dem Saukopf-Tunnel. Deutlich zu erkennen ist die Brücke, die Nieder-Lieberbach mit Reisen verbindet.



Friedrich Mischke mit einem Bild seiner Vorgänger

125 Jahre SVG

Schon seit 125 Jahren sind Menschen in Nieder-Liebersbach bei der Sportvereinigung und ihren Vorläuferorganisationen aktiv.

(kag) Um über die lange Geschichte und die heutigen Aktivitäten der SVG mehr zu erfahren, traf der Weschnitz-Blitz Friedrich Mischke. Der 68-jährige ist seit 1981 im Vorstand der SVG aktiv, davon 17 Jahre als erster und elf als zweiter Vorsitzender. Ihren Beginn nahm die heutige Sportvereinigung mit der Gründung des Turnvereins (TV) Nieder-Liebersbach im Jahr 1893. 1911 wurde der Kraftsportclub (KSC) gegründet. Die beiden Vereine waren sich nicht recht grün; war der TV eher deutschnational geprägt, so galt der KSC als sozialdemokratisch. Im Nationalsozialismus wurde der KSC daher wie alle Institutionen, die der Arbeiterbewegung nahe standen, verboten. Sogar die Symbole des Vereins, so berichtet die Vereinschronik der SVG von 1993, wurden von der SA eingesammelt und vernichtet. Einige Stücke konnten aber gerettet werden, obwohl sogar Privatwohnungen durchsucht wurden. Der TV konnte sich dagegen mit dem Re-

gime arrangieren und wuchs bis zum Ausbruch des zweiten Weltkrieges. Dann kam die Vereinstätigkeit auch dort zum Erliegen. Nach dem zweiten Weltkrieg wurden in der amerikanischen Besatzungszone alle Vereine aufgelöst. Sie durften aber eine Neugründung beantragen. Dabei waren es meist kombinierte Sport- und Kulturgemeinden, die in manchen Orten bis heute diesen Namen tragen. Auch in Nieder-Liebersbach entstand ab 1945 eine Sport- und Kulturgemeinde Nieder-Liebersbach; wer Mitglied werden wollte, musste entnazifiziert sein. Der größte Teil der Mitglieder kam anfangs von dem 1933 verbotenen KSC. Die ersten drei Sparten waren Handball, Athletik und Korbball. 1949 wurde der Verein unter dem heutigen Namen „Sportvereinigung Nieder-Liebersbach 1893-1911“ neu gegründet. In der SVG schlossen sich der ehemalige KSC, der TV und die Gesangsabteilung der SKG zusammen.

Im Laufe der Jahre haben sich neue Abteilungen gegründet, andere wurden aufgegeben. Heute deckt die SVG ein breites Spektrum an Kultur und Sport ab. Mit Fastnacht, Theater, Spielmannszug und der Gesangsabteilung (inklusive gemischtem Chor und Fantastchor) widmen sich vier Abteilungen der Kultur und Unterhaltung.

Die Sportakrobaten sind ein Aushängeschild des Vereins und konnten schon viele deutsche Meisterschaften erzielen. Die Ringer feiern mit der ersten Mannschaft in der nordbadischen Oberliga Erfolge. Die Tischtennis-Spieler spielen in der Bezirksliga A. Die Handballer wirken in der Spielgemeinschaft Weschnitztal mit und kämpfen dort zurzeit um den Wiedereinzug in die Bezirksliga A. Wichtig ist dem Verein auch ein großes Spektrum an Gesundheits- und Freizeitsport. So gibt es Damen-Gymnastikgruppen, Jazz-Tanzgruppen, Badminton, Yoga und Hallenfußball.

Die größte Herausforderung der SVG in den letzten Jahren war der Bau der neuen Halle. Sie wurde 2010 eingeweiht, doch dem Bau gingen in Birkenau Konflikte und sogar ein Bürgerbegehren voraus. „Wir haben damals sehr sparsam gebaut und vieles in Eigenleistung erarbeitet“, erklärt Mischke. Mit der neuen Halle haben jetzt auch Ringer und Sportakrobaten eigene Räumlichkeiten. Vorher waren die sportlichen Aktivitäten auf fünf Standorte verteilt; die Halle sorgt so auch dafür, dass sich die Vereinsmitglieder der verschiedene Sportabteilungen besser kennen lernen. Die alte Halle war zwar in der Vergangenheit immer wieder erweitert worden, genügte aber dennoch nicht mehr den aktuellen Anforderungen an den Sportbetrieb. Inzwischen wird sie nur noch für kulturelle Veranstaltungen im Ort genutzt.

Sportlich besonders erfolgreich sind die Sportakrobaten des Vereins, die hessen- und deutschlandweit Erfolge feiern. „Dabei muss man bedenken, dass wir kein Profiverein sind, sondern Breitensport betreiben“, erklärt Mischke. Es werden keine Spielergehälter gezahlt, alle Sportler sind Amateure.

Die Sportvereinigung bietet neben sportlichen Höhepunkten auch viele kulturelle Veranstaltungen, mit denen sie das Leben von Nieder-Liebersbach bereichert. Eine große Rolle spielt dabei die Fastnachtsabteilung, die „Liewerschbescher Riewelescher“. Ihre beliebten Fastnachtssitzungen sind für den Gesamtverein wichtig, da hier Einnahmen erzielt werden. Zwar erhält die SVG von Gemeinde und Kreis Zuschüsse unter anderem für den Unterhalt der Sporthalle. Doch damit und mit den Mitgliedsbeiträgen alleine können die Ausgaben nicht gedeckt werden.

Auch bei vielen weiteren Festen engagiert sich die SVG oder eine ihrer Abteilungen. So feiert die Gesangsabteilung im Sommer ein Brunnenfest am alten Rathaus, es gibt Theaterabende



ZEIT FÜR GASTFREUNDSCHAFT ENTDECKEN SIE DEN ODENWALD NEU

- BALLSAAL
- RESTAURANT
- SEMINARRÄUME
- SONNENTERRASSE
- HOTEL
- BAR
- SAUNA & WHIRLPOOL
- BARRIEREFREI

SCHULSTRASSE 9 · 64689 HAMMELBACH · TEL. 06253/9475313

www.gasthof-zum-ochsen.com

und Weihnachtsfeiern. Im Herbst ringen Sportler beim Sportakrobistik-Turnier um den Horst-Stephan-Pokal. Events von weit überregionalem Interesse sind die großen Sportakrobistik-Galen, bei denen schon Spitzensportler aus China, Frankreich oder Russland zu Gast waren. Sie finden alle fünf Jahre statt, zuletzt 2015.

Außerdem wirkt die SVG bei Liebersbacher Festen wie der Kerwe oder dem Weihnachtsmarkt mit. „Wir sind immer dabei, wenn in Liebersbach etwas los ist“, so Mischke. Die SVG arbeitet dabei gut mit den anderen Vereinen im Ort zusammen.

Die SVG ist zwar mit Abstand der größte Verein in Nieder-Liebersbach und gehört zu den mitgliederstärksten in der Gesamtgemeinde Birkenau. Dennoch gibt es Sorgen um den Vereinsnachwuchs. Ganztagsschulen sowie ein üppiges Freizeitangebot konkurrieren mit Vereinen wie der SVG um die Zeit der Jugendlichen. Auch würde sich Mischke wie die meisten Vereinsvorsitzenden wünschen, dass sich mehr Mitglieder aktiv im Vereinsleben und der Vorstandarbeit einbringen. Er selbst möchte gerne in zwei Jahren, wenn er 70 wird, den Vorsitz abgeben, auch wenn ihm die Arbeit im Vorstand Freude bereitet. „Ich hoffe aber, dass sich dann Jüngere für den Vorstand finden und neue Ideen einbringen.“

Ihren großen Geburtstag feiert die Sportvereinigung mit einem Festwochenende inklusive Konzert, Frühshoppen und Sportfest. Zu einer Rocknacht mit Adax Dörsam und der Flower Power Rocking Band wird am Samstag in die Veranstaltungshalle eingeladen. Neben Adax Dörsam und Rainer Schindler stehen dabei May Jentzen und Maurice Kühn auf der Bühne und entführen mit den großen Hits jener Epoche in die schöne bunte Zeit der 1960er Jahre.

Am Sonntag können sich Groß und Klein bei einem Sportfest in der Sporthalle austoben. Los geht's mit einem Frühshoppen.

Rocknacht mit der Flower Power Rocking Band:

Samstag, 9. Juni, 20:00 Uhr

alte SVG-Sporthalle, Nieder-Liebersbach

Sportfest: Sonntag, 10. Juni, ab 11:00 Uhr

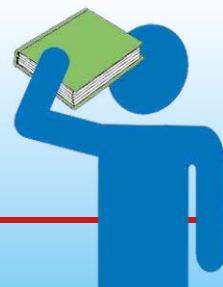
in und um die Sporthalle Nieder-Liebersbach



Der Buchladen

**Das Runde muss ins Eckige?
Klar!**

**Wir finden:
umgekehrt genauso...**



Inh. A. Ohlig • **Birkenau** • Hauptstr. 87 • ☎ 0 62 01- 846 33 15
Email: derbuchladen.birkenau@t-online.de • www.derbuchladen.info



Eoto: Studio Bräuer

WERNER ACKER - ROOTS QUARTETT

Der Gitarrist Werner Acker war bereits in jungen Jahren als Studio- und Livemusiker aktiv und hat sich in den vergangenen vier Jahrzehnten als vielseitiger Sideman in unzähligen musikalischen Projekten präsentieren können. Aktuell ist er neben seinen eigenen Projekten auch mit der Karl Frierson Soulprintband und dem Blues-Mann Ignaz Netzer unterwegs. Außerdem spielt/spielte er mit Helen Schneider, Wolfgang Dauner, Paul Carrack und der SWR Bigband.

In seinem aktuellen Album „Roots“, welches 2016 erschien, be ruft er sich auf seine musikalischen Wurzeln, den Rhythm & Blues, den Soul, den Jazz und verarbeitet sie innovativ. Zu hören sind erdige Soulbeats, straight ahead Shufflegrooves (*Anmerkung: was uns der Autor mit diesem Ausdruck sagen will, bleibt dem Redakteur leider verborgen ...*) wie auch relaxte Balladen- und Swingfeelings. Werner Acker ist Dozent an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart.

Unterstützt wird er von:

Matthias Dörsam (Tenorsax): Neben Werner Acker 's Roots ist er Mitglied in Dirk Schilges Jazz Grooves und den Rodgau Monotones. Auch war er langjähriges Mitglied der Frankfurt City Blues Band und der Mardi Gras Brass Band. Der Fürther Musiker ist Inhaber der Studiobühne und Gastgeber des heutigen Konzerts. Eckhard Stromer (Schlagzeug) ist ebenfalls Dozent an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Er arbeitete bzw. arbeitet zusammen u.a. mit Peter Herbolzheimer, Ian Anderson, Paul Carrack, Jon Lord, Randy Brecker, German Pops Orchestra, diversen Musicals in Stuttgart und Berlin und mit verschiedenen renommierten Sinfonieorchestern.

Hansi Schuller (Bass) ist viel gefragter E- und Kontrabassist, u.a. bei der Sawubona Band und dem Hot Club Quartett.

Donnerstag, 14. Juni, 20:00 Uhr, Studiobühne
Fahrenbacher Str. 22, Fürth



VOLL- UND FAHRZEUGFOLIERUNG
TEILFOLIERUNG DESIGN

Buchklingen 06201-255177 • www.boehm-mediendesign.de

Wir machen Werbung!
BOHM



Foto: Gassensensationen

Freiheit in Krähwinkel

(kag) Der 33-jährige Regisseur Danilo Fioriti lebt im Wald-Michelbacher Ortsteil Kreidach. Er studierte 2005 bis 2011 Theater- und Medienwissenschaft sowie Erziehungswissenschaft und ist heute freier Regisseur, Autor und Schauspieler. Er prägt seit vielen Jahren die lokale Theaterszene. Neben seiner Arbeit beim Rhein Neckar Theater und dem Theater Alte Werkstatt in Frankenthal ist er seit 2009 Autor für die Sommerspiele Überwald.

Fioriti ist außerdem Autor und Regisseur bei der Eigenproduktion der Heppenheim Gassensensationen, dem Internationalen Straßentheaterfestival, das im vergangenen Jahr sein 25-jähriges Bestehen feierte und von weit über die Grenzen Heppenheims hinweg die Menschen anzieht.

Die Eigenproduktion mit Laiendarstellern ist ein fester Bestandteil dieses Festivals. Viele Jahre hatte Stefan Behr, künstlerischer Leiter der Gassensensationen, diese selbst auf die Beine gestellt. Seit 2014 erarbeitet Danilo Fioriti mit Amateurschauspielern die Stücke und führt sie auf. Er begann mit dem antiken Stück Lysistrata; 2015 spielte man in Heppenheim „Singing Nun“, ein Stück über die singende Nonne Jeanine Deckers, die später aus dem Kloster ausschied und eine lesbische Beziehung führte. 2016 kämpften auf der Bühne Suffragetten um ihre Rechte. 2017 gab es eine ungewöhnliche Interpretation von Grimmschen Märchen. 2018 widmen sich Fioriti und die Theatergruppe dem Thema 1848er-Revolution. Grundlage ist dabei die Posse „Freiheit in Krähwinkel“ des österreichischen Dramatikers Johann Nestroy, die 1848 entstand. Fioriti ist es wichtig, Wissen über dieses Stück Geschichte zu vermitteln. „Man rebellierte damals gegen eine Welt ohne Pressefreiheit.“

Fioriti macht die Arbeit mit seinen Laiendarstellern viel Freude. Da der Regisseur auch Pädagogik studiert hat, liegt es ihm, mit Darstellern gemeinsam etwas zu erarbeiten und sie anzuleiten. „Ich glaube, ich bin ganz gut darin, Menschen für das Theater zu begeistern“, meint er. Auch schätzt er das Format der Gassensensationen. Der junge Regisseur hat viel Freiheit bei der Auswahl der Stücke und der Umsetzung. Da die Aufführungen mit einer knappen Stunde stets kurz sind und viele Schauspielerinnen und Schauspieler mitwirken, ist die Vorbereitung für den einzelnen Darsteller verhältnismäßig gering. „Dafür, dass wir nur einmal in der Woche proben, ist es für einen Amateur ziemlich cool, vier Mal vor jeweils rund 300 Zuschauern auf der Bühne zu stehen.“ Das Mitspielen bei der Eigenproduktion ist bei den Schauspielern mittlerweile so beliebt, dass 2018 keine Suche nach weiteren Mitwirkenden gestartet werden musste. Viele Darsteller des Ensembles, auch aus dem Weschnitztal, sind schon seit Jahren immer wieder dabei.

Die Gassensensationen finden statt von Mittwoch, 6. Juni bis Samstag, 9. Juni auf Straßen und Plätzen Heppenheims. Der Eintritt zu allen Aufführungen ist frei, der Verein bittet um Spenden. Programm: www.gassensensationen.de

Freiheit in Krähwinkel wird aufgeführt am

Mittwoch, 6. Juni und Donnerstag, 7. Juni, 20:00 Uhr

Freitag, 8. Juni und Samstag 9. Juni, 19:00 Uhr

jeweils im Kino Saalbau, Wilhelmstraße 38, Heppenheim



Monika Joest mit dem legendären Bienenstich

Hoansals-Beck

Eine Ära geht zu Ende

(cw) An der Ladentheke im Bäckereigeschäft werden gerade Kundinnen mit ihren Brot-, Brötchen- oder Kuchenwünschen bedient, andere warten in der Schlange. Im anschließenden Café sitzen Gäste bei Kaffee, Tee und Frühstück. Der Weschnitz-Blitz wird zum Interview ins Hinterzimmer geführt, einem kleinen Raum mit großem Tisch und Eckbank. Die „Lesefrauen“, die sich normalerweise um diese Zeit hier versammeln, haben heute wegen mehrerer Krankheitsausfälle abgesagt.

Ein reges Leben herrscht in der Bäckerei mit Café Joest in Mörlenbachs Ortsmitte. Kaum vorstellbar, dass dies am 30. Juni vorbei sein soll.

„Nicht ganz“, sagt Monika Joest, die Inhaberin. Die Bäckerei wird geschlossen, aber das Café bleibt weiter geöffnet. Sie hat es an eine Konditorin vermieten können, die es nach ihrer Elternzeit übernehmen will. Bis dahin wird Monika Joest es selbst weiterführen.

Als Hoansals-Beck ist der Betrieb in Mörlenbach bekannt. Dieser Name geht zurück auf den Gründer des Familienbetriebs, Hans Adam Joest, der 1848 die Bäckerei mit Wirtschaft an dieser Stelle, am Rathausplatz in Mörlenbach eröffnete. Damals gehörte auch noch Landwirtschaft dazu, weiß Monika Joest.

Hans Adam war gelernter Bäcker, wie nach ihm auch sein Sohn und sein Enkel. Er ist zugleich Stammvater anderer in der Region beheimateter Bäckereifamilien, wie Wagenek in Mörlenbach oder Joest in Wald-Michelbach.

Hans Adam Joests Bäckerei wurde über Generationen vom Vater an den Sohn vererbt bis zum letzten Bäcker diesen Namens, den die älteren Mörlenbacher noch kennen: Heinz Joest. Auch er hatte bei seinem Vater das Bäckerhandwerk gelernt. Dann zog es ihn in die Welt hinaus. „Er war ein Weltenbummler“, sagt Monika Joest über ihn. In Kalifornien buk er deutsches Brot.

Als der Vater den Betrieb nicht mehr führen konnte, kehrte Heinz zurück. Auf der Liebersbacher Kerwe lernte er seine zukünftige Frau Monika kennen. Noch immer liebäugelte er mit der Idee auszuwandern, aber dann veränderte der sich ankündigende Nachwuchs die Pläne. Er übernahm den elterlichen Betrieb, den er ab 1976 zusammen mit seiner Frau führte. Die gebürtige Liebersbacherin brachte dazu beste Voraussetzungen mit. Sie hatte im Schuhgeschäft Heckmann in Birkenau Verkäuferin gelernt und während der Ausbildung und der späteren Anstellung auch Einblick in Büro- und Verwaltungstätigkeiten bekommen. Außerdem hatte sie schon von Jugend an in der Gastwirtschaft von Verwandten ausgeholfen. Beides Erfahrungen, die dem Betrieb Joest zugute kamen.

Während Bäckermeister Heinz Joest in der Backstube regierte, übernahm Monika Joest die Führung des Ladengeschäfts. „Während der ersten 14 Tage im Laden behauptete ungefähr jede dritte Kundin mit mir verwandt zu sein,“ erzählt sie, was vermutlich stimmte, da ihre Mutter Mörlenbacherin war. Nach drei Jahren übernahm sie auch das bisher verpachtete Café und Restaurant, in dem auch am Abend Gäste mit Getränken und warmen Speisen bewirtet wurden. Sie kochte leidenschaftlich gern und habe gerne Umgang mit Menschen. „Ich wollte das Restaurant selbst betreiben“, sagt sie. Ihr Mann, der zu nachtschlafender Zeit in der Backstube stand, unterhielt oft am Abend noch die Gäste mit seiner steirischen Knopforgel.

Zu ihrem großen Sohn aus erster Ehe vergrößerte sich die Familie Joest um drei weitere Kinder.

1988 verstarb Heinz Joest plötzlich und unerwartet.

Neben der Bewältigung ihrer eigenen Trauer und der Trauer der noch kleinen Kinder, sah sich Monika Joest plötzlich alleine mit der Geschäftsführung des Bäckerei- und Gaststättenbetriebs. Ihr ältester Sohn, bereits ausgelernter Bäckergeselle, übernahm die Backstube und half ihr das erste Jahr zu überbrücken. Aus gesundheitlichen Gründen musste er den Beruf jedoch aufgeben. Die Innung vermittelte eine Meisterin. Diese konnte, wie sich herausstellte, nur süße Teige, aber kein Brot herstellen. So fand sich Monika Joest nachts in der Backstube, um Sauerteig zu machen, nachdem sie am Abend noch ihre Gäste bewirtet hatte. Zwei Jahre nach dem Tod ihres Mannes entschied sie das Restaurant zu schließen und den Bewirtungsbetrieb als Café nur noch bis 18:00 Uhr zu öffnen. „Mancher Stammtisch hat mir das übel genommen“, erzählt sie.

Es fand sich ein neuer Meister: Ralf Holt hatte bei Heinz Joest gelernt, inzwischen die Meisterprüfung erfolgreich abgelegt und backt bis heute zusammen mit einer Bäckerin für die Bäckerei Joest. Bis zur endgültigen Betriebsübergabe des Cafés wird er auch weiterhin die Feinbäckerei machen, so dass die Kundschaft auf gewohnte Qualität setzen kann.

Bis heute führt die 1944 geborene Monika Joest den Betrieb. Zweimal wöchentlich steht sie in der Küche, dann gibt es im Café einen Mittagstisch, sowie eine große Salatauswahl auch zum Mitnehmen. Im Laden hat sie eine festangestellte und mehrere Teilzeitmitarbeiterinnen, die sie unterstützen.

ODENWÄLDER BAUMASCHINEN

NEU

Zentrale Mörlenbach Weinheimer Str. 58-60
69509 Mörlenbach
06209 7 18 - 0

Standort Ludwigshafen Industriestraße 59
67063 Ludwigshafen
0621 670200 - 30

BAUGERÄTE CENTER
Fachmarkt für Bau und Industrie
www.baugeraetecenter.de

SOME LIKE IT HOT!!!

Das komplette Grill-Sortiment für Ihre Gartenparty

ALLERWELTS LÄDCHEN

Öffnungszeiten Mi + Sa 10 - 12 Uhr

Die Welt fairändern

Mörlenbacher Allerwelts-Lädchen, Weinheimer Str. 4

Die Entscheidung, das Geschäft aufzugeben, sei ihr sehr schwer gefallen, sagt sie. 170 Jahre lang gab es den Hoansals-Beck in Mörlenbach als feste Institution. Generationen von Schulkindern sind auf ihrem Schulweg durch die Bäckerei gelaufen – man kann tatsächlich an der Theke vorbei durch die Bäckerei laufen (vorne rein und hinten raus....oder umgekehrt) – und schwören noch heute auf die legendären Buchteln.

Monika Joests ältester Sohn hätte den Betrieb gerne weitergeführt. Aber um heutigen Vorschriften gerecht zu werden, wären für die in die Jahre gekommene Backstube immense Investitionen erforderlich, die wirtschaftlich nicht zu vertreten seien, erzählt sie.

Ein bißchen schreckt der Gedanke an „Untätigkeit“, sagt eine Frau Joest, die, wenn sie vom Wochenende spricht, eigentlich den Samstag nachmittag meint, denn auch am Sonntag sind Bäckerei und Café geöffnet. Die vorläufige Weiterführung des Cafés bietet ihr die Möglichkeit, sich dem Rentnerinnendasein schrittweise anzunähern. Aber sie freut sich auch darauf, sich mit geschichtlichen Themen zu befassen, die sie schon immer interessiert haben und für die bisher die Zeit gefehlt hat.

Mehr als 30 Jahre hat sie den Betrieb geführt, mit ihrem Mann zusammen und später alleine. Auf die Frage ob sie mit Stolz auf ihr Arbeitsleben zurückblicken kann, antwortet sie: „Stolz bin ich auf meine Kinder.“

Wer die besondere Erfahrung, durch eine Bäckerei durch zu laufen, noch machen möchte, sollte dies vor dem 30. Juni machen. Danach gibt es in Mörlenbach keinen Hoansals Beck mehr, was nicht nur für das Leben im Ortskern ein großer Verlust ist. Der Weschnitz-Blitz wünscht Monika Joest, dass sie die neu gewonnene Zeit bei guter Gesundheit erleben und genießen kann.



Foto: Flower Power Band

FLOWER POWER ROCKIN' BAND

Die beliebten Flower Power Men Adax Dörsam und Rainer Schindler haben sich zur Band erweitert: vier Künstler der Spitzenklasse sind hier vereint und lassen das Lebensgefühl einer ganzen Generation wiederkehren! Mit einer gehörigen Portion Spielwitz und unbändiger Spielfreude reißen sie ihr Publikum mit. Locker schütteln sie Hit um Hit aus dem Ärmel, singen in den höchsten und tiefsten Tönen, spielen sich in einen Rausch. Die Flower Power Rockin' Band besteht aus Rainer Schindler: Gesang und Gitarre, Adax Dörsam: Gitarre und Gesang, Maurice Kühn: Kontrabass, E-Bass und Gesang, Max Jentzen: Drums. Rainer Schindler arbeitete u.a. mit Künstlern wie Harald Juhnke, Jürgen Drews, Chris Andrews und Dave Dee. Rudi Carrell holte ihn in seine Fernseh-Show. Er singt locker vom Hocker über 4

Oktaven alle unsterblichen Hits dieser Zeit. Adax Dörsam spielt virtuos auf verschiedenen Gitarren mit und für Xavier Naidoo, Rolf Zuckowski, Pe Werner, JOANA, Tony Marshall, Johnny Logan, Ken Hensley, Lou Bega. Maurice Kühn singt, spielt vorzüglich Kontrabass wie E-Bass und bereichert Formationen wie das „Pleasure Unlimited Orchestra“ und „Chameleon“. Max Jentzen studierte Schlagzeug an der Hochschule für Musik Mainz. Er arbeitete mit Sebastian Sternal, Tony Lakatos, Steffen Weber, David Enhco, Andy Fite.

Die Flower Power Rockin' Band spielt zum Jubiläum der SVG Nieder-Liebersbach.

**Samstag, 9. Juni, 20:00 Uhr
Sporthalle der SVG, Nieder-Liebersbach**

SOUNDFAIR

Musikfachgeschäft Musikschule

Haupstrasse 23 64658 Fürth Tel. 06253-23206

CZIPKA Ingenieurbüro KFZ-Sachverständigenbüro

- Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO
- Abgasuntersuchungen nach § 47a StVZO
- Sicherheitsprüfungen nach § 29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO
- Oldtimergutachten nach § 23 StVZO



Ingenieurbüro Heinz Czipka

Carl-Benz-Straße 3
64658 Fürth im Odenwald E-mail: mail@ing-buero-czipka.de
Telefon: 0 62 53 / 930 903 www.ing-buero-czipka.de

Öffnungszeiten:

Fürth: Carl-Benz Str. 3 (Autohaus Honda Kiefer GmbH)
Mo-Sa 9:00 - 11:30 Uhr und
Mo-Fr 16:00 – 18:00 Uhr, Do 16:00 – 19:00 Uhr

Rimbach: Schloßstr. 74 (Reifen Eckert)
Mi und Fr 16:00 - 18:00 Uhr

Lautertal: Nibelungenstr. 171 (Sonny Automobile)
Di 16:00 - 18:00 Uhr



S C H R E I N E R E I

Planung & Entwurf . Möbeldesign .
Fenster & Türen

Schreinerei Gregor Müller
Industriestrasse 3
69488 Birkenau
Tel. 0 62 01 - 39 01 13

www.der-massivholz-schreiner.de



BORA

DUNST ABSAUGEN – GANZ OHNE HAUBE

Mit der patentierten und mit dem Red Dot Product Design Award ausgezeichneten Innovation werden Ergonomie & Effektivität beim Kochen neu definiert, denn die BORA Kochfeldabzugssysteme ziehen den Kochdunst dort ein wo er entsteht – direkt aus Töpfen und Pfannen. So wird aus der Küche ohne störende Dunstabzugshaube ein Lebensraum, in dem eine ganz neue Küchenarchitektur realisiert werden kann.

Wir rüsten Ihre Küche auch nachträglich auf eine der verschiedenen BORA-Systeme um. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich persönlich beraten.



FASZINATION INSEKTEN

Unsere Mitbewohner dieses Planeten, die Insekten, sind schon hundert Millionen Jahre alt. Auf einer dreistündigen Exkursion mit Roland Bauer und Jens-Uwe Eder können Schmetterlinge, Bienen und Ameisen angeschaut und ihre unterschiedlichsten Fähigkeiten bestaunt werden. Sie scheinen einfach gebaut und sind doch ausgeklügelt raffiniert. Überlebensstrategien, Lebensräume und Formkenntnisse zu diesen kleinen Sechsbeinern sollen der inhaltliche Schwerpunkt dieser Wanderung sein.

Kosten: 3€ , um Anmeldung wird gebeten.

Roland Bauer, Mobil: 0151 288 70574

Silvia Davis, Mobil: 0170 4972 159 Mail: silviadavis@hotmail.com

Sonntag, 17. Juni, 10:00 Uhr

Treffpunkt Forsthaus Almen an der B 460, Weschnitz

Energieausweis

BREHM
■ 06201 / 3 99 00
■ maler-brehm.de

Energieberater
Dieter Brehm
Malermeisterbetrieb

**Wir machen Ihr T-Shirt:
Siebdruck auf Baumwolle: Bis zu
4 Farben mit optimaler Haltbarkeit!
Seit über 35 Jahren!**

Unser Druck



– Ihr T-Shirt!



Odenwaldstraße 16, Birkenau/Reisen
Telefon 06209 3526 E-Mail: tfd.em@t-online.de
Internet: www.tfd-sport.de

**Von 0
auf sauber
in unter
einer Stunde.**
W1 SpeedCare



Nutzen Sie unseren

AKTIONS- PREIS!

FRIES
ELEKTRO

Hauptstraße 67
69488 Birkenau
Tel. 06201 31082
Fax 06201 34576
Mobil 0171 9066940
fries-elektro@t-online.de
www.fries-elektro.de



Foto: Idiots

IDIOTS IN THE CROWD

„Stellt euch vor: Die Red Hot Chili Peppers treffen die Beatles in einem Pub an der irischen Westküste. Schon bald entsteht eine groovig-harmonische Jam Session mit den vor Ort bereit stehenden Hausinstrumenten. Harmonisch groovende Schallwellen durchdringen den Ort und binnnen kurzer Zeit versammelt sich die gesamte Bevölkerung des Dorfes vor der Bühne, egal ob alt oder jung, groß oder klein, arm oder reich. Das Guiness fließt in Strömen. Elvis der Wirt ist so begeistert, dass er sogar seinen besten Whiskey aus dem Keller holt. Je später der Abend wird, desto mehr wilde, schöne Dinge geschehen. Und der Abend wird sehr, sehr lang ...“

.....so versprechen es die IDIOTS in the CROWD ihren Zuhörern für die Fürther Nacht.

Samstag, 2. Juni, 20:00 bis 24:00 Uhr

Bühne an der „Alten Post“ im Zentrum von Fürth

40 JAHRE ODENWALDINSTITUT

Das Odenwald-Institut lädt anlässlich seines 40-jährigen Bestehens zu einem Tag der offenen Tür ein. Mehr als 25 Workshops zu beruflichen wie privaten Themen geben Einblick in das breitgefächerte Fortbildungsprogramm. Von A wie „Ausdrucksmalen“ bis W wie „Work on What works!“ ist kostenfrei & ohne Anmeldung für jeden etwas dabei. Es gibt eine Kinderbetreuung durch professionelle Fachkräfte, die Eltern die Möglichkeit bietet, an Workshops teilzunehmen. Mit Kunst- und Theaterpädagoginnen/-pädagogen wird eine Fantasie-Groß-Puppe gebaut, bespielt und mit den Eltern und Kindern eine passende Geschichte entwickelt, die am Ende des Tages aufgeführt wird.

Das Tas Traktor-Theater-Tromm gastiert beim Odenwald-Institut und wird zwei Vorstellungen mit spannenden Erzählungen aufführen. In den Räumen des Hof-Theaters-Tromm wird an dem Tag das Stück „Benjamin Bär – der kluge Faulpelz“ gespielt.

Die Buchhandlung lädt ein zum Stöbern in Büchern und Non-book-Artikeln und vielem anderen mehr.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Speisen und Getränke sind käuflich zu erwerben.

Infos: Tel. 06207 605-0 und www.odenwaldinstitut.de

Samstag, 30. Juni, 10:00 – 18:00 Uhr

Auf der Tromm 7, im Trommer Hof, Grasellenbach

BRUNNENFEST

Beim traditionellen Brunnenfest der SVG-Chöre am ersten Sonntag im Juli auf dem Dorfplatz am Brunnen gibt es in diesem Jahr ganz besondere musikalische Gäste. Ab 13:00 Uhr spielen die Kurpfälzer Alphornbläser. Danach übernehmen die beiden Chöre der SVG unter der Leitung von Ria Günther die Gestaltung des Programms. Als musikalische Gäste werden der Männerchor und der Frauenchor des Singvereins Laudenbach erwartet. Auch die Tanzgruppe Elements der SVG unter der Leitung von Jennifer Keil wird auftreten. Im Ausschank sind Biere der bayrischen Traditionsbrauerei Maxlreiner.

Bereits am Vorabend findet an gleicher Stelle ab 19:00 Uhr der Dämmerschoppen statt, ab 20:00 Uhr gibt es „Lieder am Lagerfeuer“ mit Michael Böhler.

Samstag, 30. Juni, ab 19:00 Uhr

Sonntag, 1. Juli, ab 12:00 Uhr

auf dem Dorfplatz Nieder-Liebersbach

Wir bauen Ihr schlüsselfertiges

TRAUMHAUS

**alles aus einer Hand -
alles aus einer Region**

BIG-HAUS®

Steiniger Weg 1 . 64668 Rimbach . Tel. 0 62 53 / 8 53 57 . www.big-haus.com

WALK of ART

VERNISSAGE WALK OF ART

Laut Ausschreibung: „...dreidimensionale Gebilde, die wetterfest sind, dass sie mehrere Wochen im Freien ohne Schaden überstehen, die Wahl des Materials ist freigestellt, so können zum Beispiel Steinskulpturen, Metall oder Holzkonstruktionen gestaltet werden. Als Grundplatte stellt die Gemeinde rot gefärbte, solide Europaletten zur Verfügung...“

Das Thema der diesjährigen Kunstaktion der Gemeinde Mörlenbach ist „Inspiration“. Künstler und Laien, Schulklassen und Gewerbebetriebe waren zum Mitmachen eingeladen. Die entstandenen Werke werden entlang eines Fußweges durch den Mörlenbacher Ortskern, dem „Walk of Art“ präsentiert.

Samstag, 16. Juni, 15:00 Uhr, Rathausplatz Mörlenbach



**Warum kümmert sich mein Vertrauensmann
Die Projekt-Fall-vorgerichtet-
Umfragenförderung.**

Matthias Reinig

**Bachauerstr. 18
91668 Mörlenbach
Telefon 09329 15 11
<http://reinig.lvm.de>**



**DIGITALE
PASS-
UND
BEWERBUNGS-
BILDER**

biometrisch

sofort
ohne Anmeldung

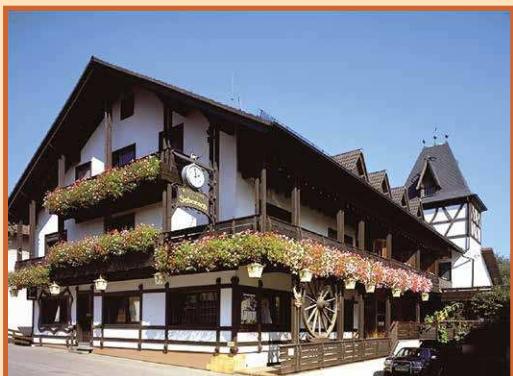
Guschelbauer

Öffnungszeiten: 9 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18 Uhr
Mittwoch Nachm. + Samstags geschlossen!
Mörlenbach - Weinheimer Str.13 (B 38)
06209 - 225
www.guschelbauer.de

Biber Studio
Grafik · Design

Zum Schorsch

*Restaurant · Café · Pension · Biergarten
im Nibelungenland*



*In unserem Hause
finden Sie eine der größten
privaten Uhrensammlungen*

*64658 Erlenbach bei Fürth
Telefon: 06253/932363
www.zum-schorsch.de*

*durchgehend warme Küche
Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr außer
Dienstag, denn da ist Silja und Töm Tag!*



Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre



Matthias Beuth freut sich über den neuen Titel für die MLS

Foto: Biber Studio

Naturparkschule

Die Martin-Luther-Schule in Rimbach ist die erste Naturparkschule des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald

(kag) Sie ist auch die erste Naturparkschule in Hessen und das einzige Gymnasium in Deutschland, das diesen Namen trägt. Der Weschnitz-Blitz unterhielt sich mit Dr. Stefanie Fey, seit Anfang des Jahres Geschäftsführerin des Geo-Naturparks, sowie dem Geologen Jochen Babist und dem Lehrer Matthias Beuth. Letztere haben das Projekt Naturparkschule zum einen von Seiten des Geoparks, zum anderen von Seiten der Schule vorangetrieben.

Erster öffentlich sichtbarer Höhepunkt dieser Kooperation wird der Geo-Naturparktag am 9. Juni sein. An diesem Tag werden sich sowohl der Geo-Naturpark wie auch die Schule bei einem gemeinsamen Fest im und um das Gymnasium präsentieren.

Der Geopark – seit 2015 als „UNESCO Global Geopark“ ausgezeichnet – ist ein über 3500 Quadratkilometer großes Gebiet zwischen den Flüssen Rhein, Main und Neckar. Er geht hervor aus dem Naturpark Bergstraße-Odenwald, der 1960 gegründet wur-

de. Ziele des Geoparks sind neben Umweltschutz und Erhalt der Kulturlandschaft unter anderem auch die Umweltbildung.

Schon vor der offiziellen Ernennung arbeitete die Martin-Luther-Schule in verschiedenen Bereichen mit Institutionen rund um Natur und Kultur der Region zusammen. So wurde eng mit dem Bergtierpark im Fürther Ortsteil Erlenbach kooperiert. Vor allem haben sich Schüler der MLS dort mit biologisch-ethologischen Arbeiten befasst, sprich mit dem Verhalten von Tieren. Auch fertigten Schüler eine große Studie über die Besucher des Bergtierparks an. Durch die Umbauarbeiten im Tierpark ist diese Zusammenarbeit im Augenblick zurückgestellt worden, soll aber wieder aufgenommen werden.

Andere Schüler erforschten in Birkenau Neophyten, also eingewanderte Pflanzen, und deren Auswirkungen auf das heimische Ökosystem.

Panoramastraße 1
69509 Mörlenbach
Tel. 06209-8396, Fax 1083
info@ehmanngravuren.de
www.ehmanngravuren.de

Ehmann Gravuren



**Bei uns
dreht sich vieles um
den Buchstaben**

Zum Beispiel bei der
Besteckgravur

oder auf
Anhänger, Armbänder, Uhren

WOLFGANG KADEL
ELEKTROFACHGESCHÄFT
ELEKTROINSTALLATIONEN
H A U P T S T R . 9 7
6 9 4 8 8 B I R K E N A U
TEL: 0 6 2 0 1 - 3 1 1 8 5
WWW.ELEKTRO-KADEL.DE

**Hausgeräte & Service
Fernsehgeräte & Antennenbau
Reparaturen * Batterien, Uhr-Batterien
Elektromaterial * Ersatzteile**

Eine große Forschungsarbeit, an der der Geopark beteiligt war, wurde 2012 von Anne Schmitt im Rahmen von „Jugend forscht“ angefertigt. Die damalige Schülerin hatte sich mit dem Thema Eisenverhüttung im Odenwald beschäftigt. Das ist wiederum ein Steckenpferd von Geopark-Mitarbeiter Jochen Babist, der in der Arbeitsgemeinschaft Altbergbau aktiv ist. So hatte die Schülerin das Glück, dass sich die halbe AG Altbergbau ihres Themas annahm. Sogar die Hochschule in Frankfurt wurde in das Projekt einbezogen, das bei Jugend forscht Hessen dann auch den dritten Platz belegte.

„Reinhard Diehl, der damalige Geschäftsführer des Geoparks, hat all das mit wachem Auge beobachtet“, erinnert sich Beuth. Bald schon wurde deutlich, dass es viele weitere Möglichkeiten gibt, wie Geopark und Schule miteinander kooperieren könnten. Auch vom Verband deutscher Naturparks wird mittlerweile verstärkt angeregt, dass die Naturparks mit Schulen kooperieren und Wissen durch Lernorte vermitteln.

Es folgten Überlegungen, ob und wie man diese Zusammenarbeit auf eine offizielle Basis stellen könnte. Daraus resultierte nach langer Vorarbeit die Ernennung zur Naturparkschule.

Das ist, wie Stefanie Fey betont, nicht nur für die Schule ein wichtiger Zugewinn. „Das Thema Bildung ist seit dem 1. April gesetzlich als Auftrag an die Naturparks verankert“, erklärt sie. Der Geopark habe dabei mit der Naturparkschule MLS eine Vorreiterrolle inne.

Tatsächlich gibt es zwar, wie Beuth erzählt, in anderen Naturparks durchaus Kooperationen mit Schulen. Doch diese seien meist auf Grundschulen zugeschnitten. So gibt es beispielsweise im Schwarzwald Lernmodule für Kinder dieses Alters auf Bauernhöfen. Das Rimbacher Gymnasium geht allerdings einen ganz anderen Weg, denn hier steht das aktive Erforschen der Umgebung durch ältere Kinder und Jugendliche im Fokus.

„Wir wollen die Schüler laufen und selbst forschen lassen“, erklärt Beuth. So gab es schon Projekte, bei denen die Schüler Gesteine analysierten, Gewässerproben aus der Weschnitz entnahmen oder den Baumbestand an der Schule bestimmten.

„Lernen durch Forschen“ ist das Motto solcher Ansätze. „Es ist unser Ziel, das Thema Geopark in das Kollegium hineinzutragen“, so Beuth. Dies soll zum Beispiel durch Lehrerfortbildungen geschehen. Angedacht ist, dass Vertreter aus allen Fachschaften dabei den Geopark näher kennen lernen und mit ihm vertrauter werden. Dabei legen alle Beteiligten großen Wert auf die Feststellung, dass es nicht nur um naturwissenschaftliche Fächer und Themen geht. Auch sprachliche sowie geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Fragestellungen können sinnvoll mit der Region verknüpft werden.

Auf einer Homepage (www.naturparkschule.bplaced.net) kann man nachvollziehen, welche Projekte rund um den Geo-Naturpark in Arbeit sind. Neben Schulgarten und naturwissenschaftlicher Forschung wird dort beispielsweise gezeigt, wie die Fachschaft Kunst Plakate für den Bergtierpark entwarf oder sich die Schüler bei der Gestaltung des „Platz der Achtung“ mit dem Thema Nationalsozialismus in Rimbach auseinandersetzen.

„Es ist toll, dass auch die kulturelle Sicht auf den Geopark bereits eingebunden wird“, freut sich Fey. Wie die Geschäftsführerin des

Geoparks anmerkt, steht als nächster Schritt eine engere Kooperation zwischen der MLS und anderen Schulen der UNESCO Global Geoparks an.

Weitere Ideen und Pläne rund um den Ausbau der Kooperation mussten aber im Frühjahr 2018 erst einmal hintenan stehen, um den Geo-Naturparktag vorzubereiten. Dabei erfahren, wie Babist betont, die Schule und der Geopark nicht nur zu diesem Anlass eine große Unterstützung durch die Gemeinde Rimbach. „Bürgermeister Holger Schmitt hat sich das Thema groß auf die Fahne geschrieben“, weiß der Geologe.

Auf dem Geo-Naturparktag werden Schulklassen die Ergebnisse ihrer Arbeiten zum Naturpark präsentieren. Erste Ideen der Schüler sind ein Projekt rund um den Apfel, aber auch das Färben mit Naturstoffen. Der Schulgarten wird geöffnet sein, findet doch das Fest zufälligerweise am „Tag des Schulgartens“ statt.

Von Geoparkseite aus gibt es einen Infopavillon. Auch sind die Vor-Ort-Begleiter vom Weschnitztal, dem Überwald, dem Ried und aus Fürth zu Gast. Die AG Altbergbau wird zur Gesteinsbestimmung einladen. Der Gewässerverband und eine Kelterei bereichern das Angebot; außerdem sind geführte Mountainbiketouren geplant.

Geo-Naturparktag

Samstag, 9. Juni, 10:00 bis 16:00 Uhr

in und um die Martin-Luther-Schule Rimbach



Foto: Chöre Scharbach

NIGHT OF THE GOLDEN SCHARBOCK

Die Scharbacher Chöre, die im nächsten Jahr auf 120 Jahre Chorgesang zurückblicken können, stellen ihre fünfte „Night of the golden Scharbock“ unter das Motto „Hits am laufenden Band“. Es wird eine musikalische Zeitreise durch 120 Jahre Vereinsgeschichte werden. Die Scharbacher Chöre präsentieren dabei besondere Höhepunkte aus diesen zwölf Jahrzehnten, die exemplarisch für die einzelnen Epochen stehen. Die Gesamtleitung liegt wieder in den Händen von Chorleiterin Susanne Hoffmann-Rettig. Mit Crescendo- und Kinderchor, „Jungs“, Solisten und Band werden um die 120 Mitwirkende auf der Bühne stehen. Für die Regie und szenische Inszenierung konnte Hoffmann-Rettig den ehemaligen Wald-Michelbacher Max Koch gewinnen. Dramaturgie, Licht, Ton und szenische Elemente fallen in seine Zuständigkeit.

Er verspricht für die Aufführungen „Bühnenelemente mit Überraschungseffekten“.

Die Begleit-Band mit Frederic Michel am Schlagzeug, Achim Essig (Keyboard), David Kirchner (Gitarre) und Nicholas Neumüller (Bass) besteht aus Musikern, die deutschlandweit und international unterwegs sind und allesamt aus der Schule der Mannheimer Pop-Akademie stammen.

Gesangssolisten, wie Martin Steffan, Doris Steffan-Wagner und Corinna Tatzel werden das Programm vervollständigen.

Die Moderation des Abends liegt in bewährter Manier bei Sascha Fischer und Martine Rüdinger.

Tickethotline 06207/3452

Freitag, 8. und Samstag, 9. Juni, 19.30 Uhr und

Sonntag, 10. Juni, 18:00 Uhr, Peter-Heckmann-Halle, Affolterbach

Nutzfahrzeuge
einfach
nah
Bensheim

Kleintransporter aller Marken

Schwanheimer Straße 149 · Tel: 06251/10 55 90
holschuhkfv@web.de · www.nutzfahrzeuge-bensheim.de
Finanzierung: An- und Verkauf



ABENDMUSIK

Der evangelische Kirchenchor Zotzenbach lädt zu einer Abendmusik ein. Unter der Leitung von Frau Susanne Kopf-Römer erklingt weltliche und geistliche Chor- und Instrumentalmusik verschiedener Jahrhunderte.

Neben einigen Volksliedern stehen zwei Kantaten und eine Psalmvertonung auf dem Programm: Die Choralkantate „Mit Freuden zart“ für dreistimmigen Chor mit Violinen und Orgel von Walter Kraft (1905-1977), die Vertonung des Palmes 121 in englischer Sprache „I lift up my eyes“ für Frauenchor, Klavier und Violine von Robert Sieving (*1942), und Dietrich Buxtehudes Kantate „Jesu, meine Freude“ für zwei Soprane und Bass, Violinen und Generalbass.

Schülerinnen und Schüler der Rimbacher Martin-Luther-Schule spielen dazu ein Konzert von Antonio Vivaldi.

Die Ausführenden, der evangelische Kirchenchor und der Frauenchor, der sich als Kleingruppe zu verschiedenen Anlässen als Projektchor zusammenfindet, werden unterstützt von Instrumentalisten aus der Region und von Frau Stefanie Englert am Klavier und an der Orgel.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die musikalische Arbeit in der Zotzenbacher Kirchengemeinde wird gebeten.

**Sonntag, 24. Juni, 17:00 Uhr, Einlass 16:30 Uhr
evangelische Kirche Zotzenbach**

Ab Haustür individuell und komfortabel zum Flughafen und zurück



Mainhattan-Transfer

Makiola-Kiessling
Mörlnbach

**Telefon 06209 / 797424 Mobil: 0171 / 8360635
Mainhattentransfer@t-online.de**

GEHIRN UND KÖRPER, EIN AKTIVES INTERAKTIONSSYSTEM

In ihrem Vortrag beim Grünen Salon, einer Veranstaltungsreihe des Kunstmuseum Rimbach, informiert die Rimbacher Heilpraktikerin Michaela Hechler darüber, wie Überzeugungen unser Leben bestimmen.

Das Überleben eines Organismus hängt von seiner Fähigkeit ab, Informationen aus seinem Umfeld richtig aufzunehmen, zu verarbeiten und angemessen darauf zu reagieren. Über Nervensystem und Gehirn setzt der Körper Umweltsignale in Verhalten um, gefärbt von Emotionen, die wie Filter auf unsere Wahrnehmung wirken. Wie diese Signale verarbeitet werden hat Auswirkungen auf unsere Körperfunktionen und unsere Gesundheit.

Bilder zu diesem Thema werden von der Malerin Ruth Malina zu sehen sein.

**Sonntag, 10. Juni, 17:00 – 19:00 Uhr
Alte Schule, Kirchgasse 5, Rimbach**

KLEINANZEIGEN

Gewerbehalle 130 qm in Fürth zu vermieten.

Eingangstor 3,50 m x 2,80 m hoch elektrisch mit Funk, separate Eingangstür. Heizung, WC, Dusche vorhanden.

Telefon: 06253 - 21770

Mietgesuch: 2-Zimmerwohnung in Fürth oder Lindenfels

Alleinstehende Frau mit zwei Dackeln sucht Wohnung mit ca. 50 qm, gerne mit Balkon oder Gartennutzung.

Kontakt 0176 - 418 976 33

Vermietung Fürth-Weschnitz, 2 ZKB, 60 qm, Garten und Keller, auf Wunsch möbliert, Miete VHB

Info: Michael Mauler, Erzbergstr. 28, 64658 Fürth

////////// KA U F E S C H A L L P L A T T E N //////////

Freue mich auf Ihre Angebote. Bitte per Telefon bzw WhatsApp an 0151 / 223 443 28 oder per Email an records@b7UE.com

Kleinanzeigen im Weschnitz-Blitz kosten 5 € für 200 Zeichen. online aufgeben unter www.weschnitz-blitz.de und 5 € überweisen oder den Text im Umschlag mit einem 5 €-Schein senden an: Weschnitz-Blitz, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach



Frische-Automaten

Eierautomaten

- Weinheim, Bergstraße 17
- Mörlenbach, Wehrstraße 5
- Ellenbach
- Schlierbacher Str. 68

Grillfleischautomat

- Mörlenbach, Langklingerhof

Öffnungszeiten Ladengeschäft:

Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Mi 8:00 - 12:30 Uhr
Sa 8:00 - 13:00 Uhr

www.langklingerhof.de
Telefon 06209 1691



Foto: Cornelia Weber

Forstdirektor Ralf Schepp vom Forstamt Lampertheim hat kein Problem mit dem Wolf

Der Wolf im Odenwald

Mit dem Nachweis eines Wolfrisses in Hüttenthal hat die Diskussion über den alten Neubürger wieder an Dynamik gewonnen.

(kw) Lang ist es her: In der Steinzeit machte der Mensch den Wolf zum Jagdgenosßen. Mit der Sesshaftigkeit unserer Vorfahren war jedoch der Anfang vom Ende dieser wunderbaren Freundschaft gekommen. Die zahmen Nachfahren wurden immer mehr zum Haustier, die wilden Artgenossen wurden als Bedrohung für die Weidetiere so gehasst, dass ihre Ausrottung im Odenwald vor 150 Jahren abgeschlossen war.

Ralf Schepp vom Forstamt Lampertheim ist als Forstdirektor auch für den im Odenwald liegenden Teil des Kreises Bergstraße zuständig und hat dem Weschnitz-Blitz seine von umfassender Kenntnis getragenen Ansichten zu dieser Thematik dargestellt. Wichtig war es ihm, darauf hinzuweisen, dass vor 150 Jahren die Lebensumstände der Menschen stark vom Wohlergehen ihrer Tiere abhingen, dass der Verlust der einzigen Ziege Hunger

Ihr Partner rund ums Auto



Bon Voyage

HU + AU und
TÜV im Haus



KFZ-Reparaturen jeder Art, Klimaservice
Scheibenprofi (Scheibenreparatur und -Austausch)

-Tuning

3 D Achsvermessung, Unfall-Instandsetzung
Preiswert, schnell und zuverlässig

Preiswerte Halb- und Jahreswagen

Jetzt NEU bei uns:

Gasprüfungen

für alle Wohnwagen und Wohnmobile

Telefon: 06209/67 67

Internet: www.autohaus-bonvoyage.de

Mörlenbach • Weinheimer Str. 56 • an der B 38

Sonja Winkler

R E C H T S A N W Ä L T I N

Fachanwältin für Familienrecht

M E D I A T O R I N



Tätigkeitsschwerpunkte

Medizinrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht

Bahnhofstraße 22
64646 Heppenheim

Wolfsgartenweg 25
69509 Mörlenbach

Telefon 06252 - 674 604
Telefax 06252 - 674 607

Telefon 06209 - 7973 443
Telefax 06209 - 7973 441

www.winklerrecht.de

und Not bedeuten konnte. Dass unter solchen Umständen Bedrohungen mit allen Mitteln abgewendet werden mussten, ist verständlich. So verbirgt sich hinter dem poetisch anmutenden Begriff „Wolfsgarten“ eine aufwändige Fallenkonstruktion, die darauf abzielte, Wölfe zu vernichten. Diese und andere interessante Informationen bietet die Ausstellung der hessischen Landesregierung zum Wolf, die noch bis zum 3. Juni im Bergtierpark in Erlenbach Station macht.

Heute ist die Situation eine gänzlich andere: Nur noch wenige Menschen halten Weidetiere und eine unmittelbare, lebensbedrohliche Abhängigkeit von deren Wohlergehen ist nicht mehr gegeben. Dennoch sind die Schäferei-Betriebe, die die umfangreichen Naturschutzgebiete des Forstamtes beweideten, zu Recht verunsichert. Anders als z. B. in Nordspanien und den Abruzzen, wo die Hirten gewohnt sind, mit der Gegenwart des Wolfes umzugehen und die erforderlichen Schutzmaßnahmen zum kleinen Einmaleins gehören, fehlt im Odenwald jegliche Erfahrung mit dem Raubtier. Und die braucht man, wenn man es mit ihm aufnehmen will: Ralf Schepp attestiert dem Wolf eine deutlich höhere Intelligenz als dem Haushund. Wölfe arbeiten gut im Team zusammen, sie beobachten und probieren Schwachstellen aus, sie erkennen Gefahren frühzeitig und gehen ihnen aus dem Weg.

Zu ihrer Cleverness gehört, dass sie gerne mit minimalen Aufwand ihre Nahrungsbeschaffung betreiben und da sind Schafe natürlich ein im wahrsten Sinne gefundenes Fressen. Aber auch anderen Weidetieren wie Ziegen, Kühen und Pferden kann ein eingespieltes Wolfsrudel gefährlich werden. Die wirksamste Gegenmaßnahme sind hier solide Elektronetz- und Elektrolitzenzäune mit einer Mindesthöhe von 90 Zentimeter und einer Mindestspannung von 2500 Volt. In Baden-Württemberg wird der zusätzliche finanzielle Aufwand für den Tierhalter zum wesentlichen Anteil vom Land übernommen, in Hessen sind die Regelungen noch im Aufbau, da bis dato nur Einzeltiere die Landesgrenzen überschritten haben. Hütehunde helfen gegen Wölfe, allerdings auch gegen andere Hunde und selbst Spaziergänger können hier das Feindbild erfüllen, was den Einsatz von Hütehunden in dicht besiedelten Gebieten problematisch macht. Freilaufende Hunde werden von Wölfen übrigens als Konkurrenz betrachtet und damit als Feind behandelt.

Für die Wildtierpopulation sieht Ralf Schepp aus jagdlichen und forstlichen Erwägungen kein Problem: Wildschweine und Rehe gibt es genug, eher zu viele für den Forstwirt. Als Jäger empfindet er den Wolf nicht als Konkurrenten, sondern als Bereicherung. *Homo hominem lupus est* - der Mensch ist dem Menschen ein Wolf, sagten die alten Römer. Damit meinten sie aber nicht sein gut entwickeltes Sozialverhalten und seine Intelligenz, sondern zielten auf die Einstufung als mordlüsterne Bestie.

Der Wolf ist keine Bestie, aber auch kein Kuscheltier, sagt Ralf Schepp. Für ihn ist er als Neubürger in den Kulturlandschaften des hinteren Odenwaldes durchaus vorstellbar, er sollte sich aber von der Zivilisation fernhalten und Straßen meiden, die für viele Wildtiere eine tödliche Bedrohung sind. Im Übrigen muss seiner Meinung nach im Einzelfall entschieden werden, ob ein Individuum eine reelle Gefahr darstellt und zum Abschuss freigegeben wird.

Noch weitergehend wird diese Thematik bei einer kompetent besetzten Podiumsdiskussion vom Freundeskreis Bergtierpark und der Gemeinde Fürth behandelt. Als Diskussionsleiter fungiert Matthias Wilkes, Landrat a.D., ein einleitendes Kurzreferat hält Klaus Ulrich Battefeld vom Hessischen Umweltministerium. Zudem hat Dietrich Kübler, Landwirt und Landrat a.D. sein kommen zugesagt, genauso wie der Forstberater, Jäger und Wolfsexperte Theo Grüntjens.

Donnerstag, 6. Juni, 20:00 Uhr

Lauten-Weschnitz, Landgasthaus „Zur Post“

Musik

Samstag 2. Juni	Sonntag 10. Juni	Sonntag 17. Juni	Sonntag 24. Juni
Fürther Nacht: IDIOTS in the CROWD siehe Seite 12	Light of Hope: Standing on the Promises Pop- und Gospelchor mit Live-Band Leitung und Piano: Matthias Berges 18:00 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum Obergasse 15, Birkenau	The Irish Voices Open air ab 10:30 Uhr, Bistro Toskana am Alten Rathaus, Birkenau	Abendmusik siehe Seite 17 17:00 Uhr, Einlass 16:30 Uhr ev. Kirche Zotzenbach
Supernova Plasmajets Hard Rock			
Kauf mich Tote Hosen Tribute Band		Freitag 22. Juni	
Fresh Rock unlimited		Sonntag 24. Juni	
20:00 bis 24:00 Uhr auf verschiedenen Bühnen in Fürth		Lieder und Texte aus der Dreigroschenoper mit dem Salonorchester Chapeau und den Schülern der Gesangsklasse Michael Valentin	TRIO 3 D Tickets: musik-in-hirschberg.de 18:00 Uhr, Alte Synagoge Hauptstraße 27, Hirschberg- Leutershausen
Sonntag 3. Juni	Donnerstag 14. Juni		
The Irish Voices Open air ab 14:30 Uhr, am Roten Haus Weiherer Weg 3, Zotzenbach	Werner Acker: Roots Quartett siehe Seite 6 20:00 Uhr, Studiobühne Fahrenbacher Str. 22, Fürth		Samstag 30. Juni
Freitag 8. Juni	Samstag 16. Juni		Sonntag 1. Juli
Samstag 9. Juni	Musikschultag in Fürth ab 14:00 Uhr: Musikalische Weltreise – Lieder, Tänze und Gedichte dargeboten von Kindern der Musikalischen Früherziehung und der Orientierungsstufe, Buntes Programm der Bläser- und Streicherklassen im Johannismarkt-Festzelt 15:00 Uhr: Instrumentenkarussell in der Alten Schule 16:15 Uhr: Bands im Zelt		Brunnenfest der SVG-Chöre siehe Seiten 4 und 12 Samstag ab 19:00 Uhr Sonntag ab 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz Nieder-Liebersbach
Sonntag 10. Juni			
Night of the Golden Scharbock siehe Seite 16 Freitag, Samstag 19:30 Uhr Sonntag: 18:00 Uhr Peter-Heckmann-Halle Affolterbach		Samstag 23. Juni	
		Bläserserenade mit Public Viewing siehe Seite 22 ab 16:00 Uhr an und in der Peterskirche Weinheim	
Samstag 9. Juni		Samstag 23. Juni	
Flower Power Rockin' Band siehe Seiten 4 und 10 20:00 Uhr, Sporthalle der SVG, Nieder-Liebersbach		Bantree Duo siehe Seite 22 20:00 Uhr Irish Pub MacMenhir Nieder-Liebersbach	Donnerstag 5. Juli
			Rock Four / Revival Konzert VVK: Rathaus Service 06206-935100 oder Kiosk Nibelungenplatz 06206-53692 20:00 Uhr, Schwanensaal Römerstr. 98, Lampertheim



Biber Studio

Grafik * Design

Draußen

Samstag **9.** Juni

Geo-Naturparktag

siehe Seite 14
10:00 bis 16:00 Uhr, in und um die Martin-Luther-Schule Rimbach

Samstag **9.** Juni

Sommer- und Eröffnungsfest der Freien Schule Laubenhöhe

www.freie-schule-laubenhoehe.de
11:00 Uhr - 15:00 Uhr
in und um die Jure, Schulstraße Mörlenbach

Sonntag **10.** Juni

Wittelsbacher Grenzweg

siehe Seite 22
10:00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz an der Mehrzweckhalle Hornbach

Sonntag **17.** Juni

Faszination Insekten

siehe Seite 11
10:00 Uhr
Treffpunkt Forsthaus Almen an der B 460, Weschnitz

Sonntag **17.** Juni

Erlebnistour auf die Tromm mit dem Mountainbike

Anmeldung: Horst Eberle, Telefon 06253 972 589 oder gvo-weschnitztal@gmx.de
10:00 Uhr, Treffpunkt Marktplatzbrunnen Rimbach

Frauen

Mittwoch **20.** Juni

Frauentreff:
Frei leben -
Wie viel Freiraum brauche ich und gebe ich anderen?

9:30 - 11.30 Uhr
Diakonisches Werk
Schlossstraße 52 a, Rimbach

Vortrag

Donnerstag **6.** Juni

Podiumsdiskussion:
Brauchen wir den Wolf im Odenwald?

siehe Seite 18
20:00 Uhr
Lauten-Weschnitz,
Landgasthaus „Zur Post“

Sonntag **10.** Juni

Michaela Hechler:
Gehirn und Körper, ein aktives Interaktionssystem

siehe Seite 17
17:00 – 19:00 Uhr, Alte Schule, Kirchgasse 5, Rimbach

Freitag **29.** Juni

Auf leisen Sohlen unterwegs – eine sinnliche Nachtwanderung

Anmeldung: Brigitte Schilk, Telefon 06209-7979783 oder gvo-weschnitztal@gmx.de
21:30 Uhr Treffpunkt Parkplatz Hofwiese an der L3120, Ortseingang Süd links, Bonsweiher



NATURKOST FÜR TIERE

- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoff-ergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg - Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne - auch zum Thema Rohfleischfütterung!

WIR RETTEN
VIDEOS, FILME & DIAS AUF CD/DVD

Öffnungszeiten: 9 - 12.30 Uhr 14.30 - 18 Uhr
Mittwoch Nachm. + Samstags geschlossen

Guschelbauer
Mörlenbach-Weinhilmer Str. 13 (B 38)
Telefon 06209 - 225
www.guschelbauer.de



Hauptstrasse 85
69488 Birkenau

Tel: 06201 | 34 36 7
Fax: 06201 | 39 06 30
info@tierparadies-Trost.de
www.tierparadies-Trost.de

Theater

Mittwoch **6.** Juni bis
Samstag **9.** Juni

Gassensensationen –
Straßentheaterfestival

siehe Seite 7
jeweils ab 16:00 Uhr
Altstadt Heppenheim

Kunst

Samstag **16.** Juni

Walk of Art: Vernissage

siehe Seite 13
15:00 Uhr
Rathausplatz Mörlenbach



Werden Sie Schneeleo-Pate!

Oder verschenken Sie eine Patenschaft.
www.NABU.de/schneeleo-pate



Foto: W. @ter Koepff

BANTREE DUO

Mit dem Bantree Duo sind zwei Profis am Werk. Zwei Gitarren und zwei Stimmen, zwei sympathische Musiker mit großem handwerklichen Können.

Seit 1992 bilden die Sängerin Lorna Dooley aus Irland und der Musiker Rolf Bachmann das Bantree Duo. Gemeinsam haben sie schon mehrere Alben veröffentlicht und hunderte Livekonzerte absolviert.

Sie sind Musiker mit Herz und Können, ein kongeniales Duo, das Balladen intensiv und versiert präsentiert. Mit zweistimmigem Gesang und filigranem Gitarrenspiel erzählen sie Geschichten von Ländern und Menschen, lassen Landschaften vor dem geistigen Auge erstehen und den Zuhörer die Welt um sich für eine Weile vergessen. Ihre Stimmen, die alle Klangebenen von kraftvoll-raumfüllend bis zart-gehaucht abdecken, werden von ihrem virtuosen Gitarrenspiel getragen.

Humorvoll und authentisch präsentieren sie Eigenkompositionen, Irisch Traditionales und Highlights von der amerikanischen East und West Coast.

Samstag 23. Juni, 20:00 Uhr, Irish Pub MacMenhir
Nieder-Liebersbach

WITTELSBACHER GRENZWEG

Auf dem Bergrücken zwischen den Birkenauer Ortsteilen Hornbach und Löhrbach existiert ein uralter, naturbelassener Wanderweg mit grandiosen Ausblicken ins Weschnitztal und in die Rheinebene.

In früheren Zeiten diente sein Verlauf als Grenzlinie zwischen den verfeindeten Kurfürstentümern Pfalz und Mainz. Eine gut erhaltene Grenzsteinreihe mit den Abbildungen von Rauten und Rad bezeugt die überregionale historische Bedeutung dieser Höhe. Das Landesdenkmalamt Wiesbaden hat den Grenzweg als Kulturdenkmal ausgewiesen. Bei einer geführten Wanderung erzählt der Geopark-Vor-Ort-Begleiter Georg Frohna neben historischen Fakten auch Anekdoten und Kurzweiliges aus vergangenen Zeiten. Die Wandernden erfahren zudem von Grenzbäumen, Traufbäumen, Vermessungspunkten und Bergbaugruben an der Wegstrecke. Der Hornbacher Georg Frohna lässt Informationen aus der Heimatgeschichte und der heimischen Tier- und Pflanzenwelt einfließen.

Die Wanderung dauert rund drei Stunden und führt teilweise über unebenes und ansteigendes Gelände, daher mit festem Schuhwerk und wetterangepasster Kleidung kommen. Eine Einkehr ist im „Gasthaus Lindenhof“ oder „Café Orchidee“ möglich. Teilnahmebetrag 5 €, Kinder bis 12 Jahre frei

Anmeldung: Georg Frohna, Telefon 06201-33017
oder gvo-weschnitztal@gmx.de

Sonntag, 10. Juni, Treffpunkt 10:00 Uhr
Parkplatz an der Mehrzweckhalle Hornbach

BLÄSERSERENADE

Deutschland gegen Schweden: zu einem spannenden Fußball-Abend mit festlich-fröhlicher Bläsermusik und Biergarten-Feeling lädt der Posaunenchor der Peterskirche Weinheim ein. Die traditionelle Bläserserenade mit anschließendem Public-Viewing des WM-Spiels Deutschland gegen Schweden präsentiert dem Anlass entsprechend Musik skandinavischer und deutscher Meister. Besonderer Guest ist in diesem Jahr der Gospelchor, der das Programm mit schwungvollen Songs bereichern wird.

Ab 16:00 Uhr und im Anschluss an das Konzert ist Gelegenheit gemütlich zusammen zu sitzen, den Sommer zu genießen und sich bewirten zu lassen. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 23. Juni
ab 16:00 Uhr Bewirtung mit Kaffee und Kuchen und Grillen
18:00 Uhr Konzert in der Kirche
20:00 Uhr Public Viewing: WM-Spiel Deutschland gegen Schweden an und in der Peterskirche Weinheim

Weschnitz-Blitz

• WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

• LISTE DER VERTEILSTELLEN:

• BIRKENAU

Edeka Frischmarkt Bylitz
Der Buchladen Birkenau
Blumen Adrian
Kaffeestopp
Rathaus
Möbel Jäger
Rathaus Apotheke
Sparkasse Starkenburg
Fries Elektro
Bräumer Stein erleben

• REISEN

Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
TFD Mayer

• NIEDER-LIEBERSBACH

Gemüse Kohlmann
Irish Pub Mac Menhir

• MÖRLENBACH

Radio Guschelbauer
Ehmann Gravuren
Rathaus
Bäckerei Joest
Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
Bäckerei Wagenek
Praxis Dr. Winkler
Friseursalon Dapper
Sparkasse Starkenburg
Fit-Inn
Pecher Optik
Edeka Graulich

• BONSWEIHER

Bäckerei Grimminger

• WEIHER

Gasthaus zur Mühle

• RIMBACH

Bäckerei Brehm
Le Bistro
Eiscafé Da Vinci
Lesezimmer
Jugendmusikschule
Musikhaus Helmle
Bäckerei Wagenek
Rathaus
Voba Weschnitztal
Praxis Dr. Eidenmüller
Sparkasse Starkenburg
Baumag

• ZOTZENBACH

Bäckerei Wagenek
Getränke Strecker

• FÜRTH

Buchhandlung am Rathaus
Edeka Frischmarkt Bylitz
Rathaus
Voba Weschnitztal
Buchhandlung Valentin
Bäckerei Löffler
Sparkasse Starkenburg
TV-Halle

• ERLENBACH

Gasthaus zum Schorsch

• ELLENBACH

Eselsmühle
Gasthaus zum Odenwald

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

FÜR DIE SOMMER-JULI-AUGUST-AUSGABE
SAMSTAG, DER 9. JUNI

!

IMPRESSUM

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender

Herausgeber: Biber Studio

Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach

Redaktion/Layout/Anzeigen: Klaus Weber (kw)

Gesamtredaktion: Cornelia Weber (cw)

Redaktion/Autorin: Dr. Katja Gesche (kag)

Druck: Wir-machen-Druck.de

Telefon: 06209 - 713786

Email: info@weschnitz-blitz.de

Web: www.weschnitz-blitz.de

Für die Richtigkeit der Inhalte der Magazinbeiträge sind die jeweiligen Künstler oder Veranstalter verantwortlich.

Für Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an,
Telefon: 06209 713786



Atemberaubende Luftaufnahmen nach
Ihrem Wunsch!

Entdecken Sie Ihr Haus aus einem neuen Blickwinkel.
Unsere Flugroboter sind sehr flexibel einsetzbar. Wir fliegen für Sie über Land und Wasserflächen. Wir erreichen Flughöhen von bis zu 100 m. Aufgrund der kompakten Maße und ihrer enormen Wendigkeit können wir auch in engen Verhältnissen fliegen. So können unsere Drohnen aus Perspektiven filmen, die mit bemannten Flugzeugen, Hubschraubern oder Kamerakränen nicht möglich wären.



Ihr Luftbild auf
Keilrahmen verspannt.
In der Größe 60x40 cm
Sichern Sie sich jetzt unser
Einführungspaket!



119,00€

Telefon 06253/932720
www.octomovie.de - 64668 Rimbach - Im Kreuzwinkel 10

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Das Angebot ist gültig im Umkreis von 10 km um Rimbach und nur in Hessen.

Tausch mich.

Die intelligente, elektrische Direktspeicherheizung.
Gut wenn's auch noch schön aussieht.

elektro eckert
technik vom profi

Offizieller zertifizierter **JAWO** Fachpartner.

Vorsprung durch Innovation

Unsere Elektroheizungen zeichnen sich durch Qualität und Handarbeit „Made in Germany“ aus und werden in Darmstadt im Werk der Firma JAWO gefertigt. Diese elektrischen Heizungen eignen sich ideal als Voll- oder Zusatzheizung und sind eine optimale Alternative zu Nachspeicherheizungen. Jeder elektrische Heizkörper besitzt einen hochwertigen Koalit® Speicherkerne.

f Elektro Eckert | Waldstraße 6a | 64668 Rimbach | **06253-7418** | info@elektroeckert.com **www.elektroeckert.com**



Steffen
Meierhöfer



Markus
Morckel



Kai-Uwe
Ritter



Günter
Weber



La Ola ist ein-fach.

Die Filialleiter der Sparkassen im Weschnitztal mit ihren Teams wünschen viel Spaß beim Schauen der Fußball - WM und eine schöne Urlaubszeit!

Immer mit der richtigen Kreditkarte unterwegs.
Lassen Sie sich beraten!

Termin vereinbaren ist einfach: 06252-1200

oder während unserer Servicezeiten:

Montag - Mittwoch und Freitag
08:30 Uhr-12:30 Uhr 13:30 Uhr-17:00 Uhr
Donnerstag
08:30 Uhr-12:30 Uhr 13:30 Uhr-18:00 Uhr



www.sparkasse-starkenburg.de

Wenn man einen echten Leistungsträger für die besten Plätze der Welt bei sich hat – die Sparkassen-Kreditkarte.

Damit sind Fans einfach immer gut ausgestattet – ob Heimspiel oder Auswärtsspiel: Kreditkarte zücken und beim bequemen sicheren Bezahlen punkten. Natürlich auch im Internet.

Holen Sie sich jetzt Ihre Sparkassen-Kreditkarte.



 Sparkasse Starkenburg